

**JUGENDWERK RÜTI - ARCH - LEUZIGEN**  
Offene Kinder- und Jugendarbeit



# JAHRES BERICHT 2024





# RÜCKBLICK DES Geschäftsführers

Bei Einführungsveranstaltungen für Studierende der Sozialen Arbeit lasse ich die Studierenden jeweils eine Liste erstellen, welches die stärksten Einflussfaktoren auf junge Menschen sind. Die Resultate decken sich meist mit der Forschung. Während der Einfluss der Familie im Jugendalter abnimmt, werden die Gleichaltrigen (Peers) für viele Jugendliche zu einem der stärksten Einflussfaktoren. Prägend sind weiter die sozialen Medien, die Schule, die Freizeitgestaltung, das Selbstvertrauen, die Bereitschaft zur Verantwortungsübernahme, die Resilienz (Widerstandskraft) oder die Frustrationstoleranz.

In einem zweiten Schritt lasse ich die Studierenden zusammentragen, welche dieser Faktoren wir in der Jugendarbeit beeinflussen können. Das Ergebnis ist immer beeindruckend. Um die positive Entwicklung von jungen Menschen zu fördern, stehen der Jugendarbeit einige der stärksten Einflussfaktoren überhaupt zur Verfügung. Wir gestalten Orte, an denen junge Menschen Beziehungen aufbauen, pflegen und weiterentwickeln können. Wir gestalten Orte, welche Erlebnis, neue Erfahrungen und neue Rollen ermöglichen. Wir gestalten Orte, welche geprägt sind von Lebensfreude, Beheimatung und der Übernahme von Verantwortung. All dies prägt und stärkt junge Menschen.

2024 konnte sich das Jugendwerk auf diesem Weg weiterentwickeln. Ohne Vergrößerung der Anzahl Anschlussgemeinden hat sich die Zahl der Teilnehmenden weiter erhöht. Noch eindrücklicher ist die Entwicklung bei der Partizipation durch die jungen Menschen. Ende Jahr engagierten sich in unseren 16 Fachstellen über 500 junge Menschen, welche 2024 über 20'000(!) Stunden freiwilliges Engagement leisteten.

Sehr gerne bieten wir folgend einen Einblick, wie attraktive Freizeitangebote, konstruktive Beziehungen und die Übergabe von Verantwortung die jungen Menschen in Ihrer Gemeinde prägen.

Reto Blaser, Geschäftsführer



## INHALT

Rückblick des Geschäftsführers	2
Editorial Jugendwerk Rüti - Arch - Leuzigen	3
Angebote für Jugendliche	5
Angebote für Kinder	6
Wir fördern Engagement	7
Vernetzung & Zusammenarbeit	8
Facts	9
Dank & Ausblick	10



**Was uns prägt  
sind unsere Erinnerungen  
und die,  
mit denen wir sie teilen.**

## RÜCKBLICK JUGENDARBEIT RAL 2024

Ein sehr emotionales Jahr liegt hinter der Jugendarbeit RAL. Geprägt wurde das Jahr stark von drei Ereignissen: Das erste war die Kündigung von Jugendarbeiterin Sabrina Fuchs, welche auf eine Stelle mit familienfreundlicheren Arbeitszeiten gewechselt hat. Das zweite Ereignis war die Unsicherheit, ob die Kinder- und Jugendarbeit RAL ab Januar 2025 überhaupt weitergeführt werden kann. Diese unsichere Situation hat viel unter den Teilnehmenden und den Freiwilligen ausgelöst. Die jungen Menschen wollten einen Ort, welcher ihnen wichtig ist und der ihnen ein Stück Heimat bietet, nicht verlieren. Deshalb haben sie sich intensiv für ihre Jugendarbeit eingesetzt. Zur grossen Freude der Kinder und Jugendlichen haben die Behörden festgelegt, dass sie die bisherige Kinder- und Jugendarbeit durch das Jugendwerk weiterführen wollen.

Die dritte grosse und prägende Entwicklung im Jahr 2024 war, dass das Engagement der jugendlichen Freiwilligen noch einmal zugenommen hat. Dies, obwohl aufgrund der unsicheren Situation 2024 gar keine Schulung für neue Freiwillige durchgeführt wurde. Im vergangenen Jahr leisteten rund 40 Freiwillige in der Jugendarbeit RAL gemeinsam über 1682(!) Stunden Freiwilligenarbeit.

Folgend finden sich Gedanken dazu, warum freiwilliges Engagement von jungen Menschen von grosser Bedeutung in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit ist.



# Warum ist freiwilliges Engagement in der Jugendarbeit wichtig?

## Lernen am Modell

Es ist eine verbreitete Illusion, dass die jungen Menschen in der Jugendarbeit primär vom Jugendarbeiter oder von der Jugendarbeiterin geprägt werden. Die Prägung durch die «Peergruppe» (Gruppe von gleichaltrigen, jungen Menschen, in der wichtige Lern-, Bildungs- und Sozialisationsprozesse stattfinden) ist um ein Vielfaches stärker. Vergleiche dazu auch die Beschreibung von Peergruppen unter [www.Sozialnet.de](http://www.Sozialnet.de). Konstruktive Peergruppen können Heimat und Sicherheit vermitteln und sind einer der stärksten Faktoren für eine positive Entwicklung bei jungen Menschen. Ein grosses, motiviertes und konstruktives Freiwilligenteam ermöglicht dem entsprechend in der Jugendarbeit auch viele konstruktive und fördernde Peer-Beziehungen. Die vielen motivierten und engagierten Freiwilligen im Jugendwerk RAL sind auch Vorbilder für Gleichaltrige und jüngere Teilnehmende in der Jugendarbeit.

Der Erziehungswissenschaftler Dieter Baake schreibt dazu in seinem Standardwerk "Die 13-18 Jährigen":

**«Interaktion, Wettbewerb, Auseinandersetzung und Rivalität sind wichtige soziale Erfahrungen, die pädagogisch kaum zu inszenieren sind. In den Peer-Beziehungen können sie gemacht werden».**

## Entwicklung über Erfahrung

Ein weiterer wichtiger Faktor für die Entwicklung von jungen Menschen sind die Erfahrungen, welche während Freizeitaktivitäten gesammelt werden. Eine Jugendarbeit kann vielfältige Möglichkeiten schaffen um Herausforderungen zu bewältigen. Zum Beispiel durch das springen auf eine Stuntmatte oder eine Gruseltour im Wald, durch die Übernahme von neuen Rollen (wie Gruppen anleiten oder Moderieren), durch die Entwicklung von neuen Fertigkeiten (wie Tanz oder Theater), oder durch die Übernahme von Verantwortung (z.B. durch Kochen oder die Führung der Kasse). Bei über 1500 Teilnehmenden pro Jahr, benötigt es zum Gelingen auch die Mitarbeit von vielen Freiwilligen.



## Prägung über Normen und Werte

Ein Faktor für die Entwicklung von jungen Menschen sind auch die Normen und Werte, welche in den Freizeitorten und Cliquen gelebt werden. Elementarer Bestandteil der heutigen Wirkung des Jugendwerks RAL sind die Lebensfreude, der Humor, die positive Haltung und das Engagement, welches die vielen Freiwilligen in den Angeboten leben und weitergeben.



# ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE

«Der Weg zum Ich, führt über das Du» lautet ein alter Leitsatz aus der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Beziehungen, Erlebnisse und Erfahrungen mit Gleichaltrigen sind elementar für die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit. Junge Menschen suchen Angebote, bei welchen Freunde mitmachen, die ihnen neue Erfahrungen ermöglichen, welche sie mitgestalten und bei denen sie neue Fähigkeiten entwickeln können.

Finden sie solche Angebote, sind sie oft auch bereit, zu deren Erhalt oder Weiterentwicklung beizutragen.

## Rückblick regelmäßige Angebote

### FRIDAY-PARTY

Die erste FRIDAY-PARTY (5.-7. Klasse) hatte das Thema Mexican Night. Die Kinder genossen selber gemachte Churros, Fachjitas und Pinata-Spiele. Die zweite Friday-Party brachte leider nicht die gleiche Stimmung hervor.

### JUGENDTREFF

Wie die anderen Angebote, wird auch der JUGENDTREFF (7.-9. Klassen) von engagierten Freiwilligen mitgetragen. Ein besonderer Abend war, als die Jugendlichen unter Anleitung eines Trainers vom Dach der Zivilschutzanlage auf eine Profi-Stuntmatte springen konnten. Ebenfalls mit einem ausgebildeten Jugendtrainer war der Thaibox-Abend, wo die Jugendlichen an einem Schnupperkurs teilnehmen konnten. Ein Spektakel war der DEMOLITION Abend mit geschenktem Porzellan und Mobiliar. Da konnten sich alle Anwesenden richtig austoben. Aktuelle Themen und mögliche Aktivitäten im Treff sind auch: Aussehen (Foto--Shooting, Styling) Mut, (z.B. Elektro-Shockgerät, Tastkisten, Gruseltour) oder natürlich auch das Essen (z.B. Pommes, Crepes, Hot-Dog, Hamburger).

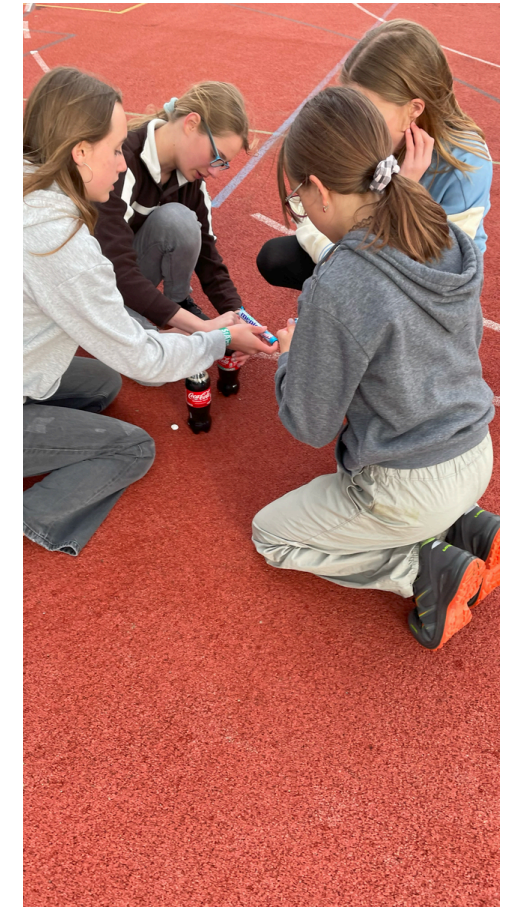


## Rückblick Projekte

### GROSSE KISTE MIT DEM RATTELOCH

zusammen mit dem Ratteloch wurde zweimal eine "GROSSE KISTE" durchgeführt. Einmal in Form einer Sport Night mit dem Thema TEXAS. Die Teilnehmenden konnten sich auf dem Bull Rodeo austoben und sich im Line -Dance üben. Die zweite grosse Kiste war zum Thema AMERICAN und fand mit einem riesigen aufblasbaren Kolosseum im Turnerhaus Leuzigen statt.

Bei Umfragen unter den Teilnehmenden und Freiwilligen kam immer wieder der Wunsch nach einem Ausflug in den **EUROPAPARK**. Ende Jahr kamen dann 22 Jugendliche in den Genuss von diesem Erlebnis. Bereits steht die Frage im Raum, ob 2025 nicht auch ein wieder ein solcher Ausflug organisiert werden kann.





# ANGEBOTE FÜR KINDER

Nach der James Jugendstudie 2022 ist die beliebteste nonmediale Freizeitaktivität von jungen Menschen das Treffen von Freunden. Durch die gemeinsame Gestaltung von Freizeitaktivitäten lernen junge Menschen ihr Potential erkennen und entwickeln es weiter. Sie realisieren ihre Einflussmöglichkeiten und lernen, dass sie für die Gestaltung ihres Lebens selbst Verantwortung übernehmen können - und auch müssen.

## Rückblick regelmässige Angebote

### KIDZZ

Im KIDZZ (2.-4. Klasse) achten wir darauf, dass die Kinder jeweils auf mehreren Ebenen angesprochen werden. Meistens gibt es einen Bereich, wo die Kinder kreativ tätig sein können. Zum KIDZZ gehört aber auch das gemeinsame Austoben und Spiel. Zudem sollen die Kinder möglichst auch mit neuen Erfahrungen nach Hause gehen. Eine mega Stimmung hatten wir z.B. bei der Wasserschlacht im Sommerfest. Starke Erlebnisse waren auch der "Magic KIDZZ" Nachmittag mit dem Lernen von Zaubertricks, der Disney Nachmittag und der Spielnachmittag im September.

### TEENS

Das "Teens" für 5. und 6. Klasse ist eine Mischung zwischen Kinderanimation und Jugendtreff. Beliebte Aktivitäten 2024 waren z.B. der kreative Abend mit Batik färben, selber MC Flurry machen oder der Kinoabend mit Popcorn. Geschätzt wird auch immer das feine Essen.



## Rückblick Projekte

### Herbstfest

Ein Anlass, welcher bereits Tradition aufweist, ist das jährliche Herbstfest in Rüti, welches mit dem Familienverein zusammen organisiert wird. Die Kinder können Laternen basteln, Most pressen und Kürbisse schnitzen, während sich die Eltern beim Buffet mit feinen Kuchen und Getränken vom Familienverein stärken. Wir hatten über 60 Kürbisse auf Platz. Diese waren jedoch bereits nach kurzer Zeit alle weg und wir konnten zum Glück noch weitere Organisieren.

### Kerzen ziehen in Rüti

Ebenfalls ein bereits traditioneller Anlass ist das Kerzen ziehen im Ofenhaus Rüti, welches ebenfalls für Kinder aus allen drei Gemeinden ausgeschrieben wurde. Wenn im kleinen Ofenhaus bis zu 40 Kinder und Angehörige miteinander Kerzen ziehen, dann entsteht doch ein starkes Gefühl von Nähe. In der Auswertung haben wir deshalb festgehalten, dass ein grösserer Raum, oder ein eigenes Kerzen ziehen in Arch oder Leuzigen, für 2025 geprüft werden sollte.





# WIR FÖRDERN ENGAGEMENT

Für die Atmosphäre und die Stimmung in einer Jugendarbeit sind die jugendlichen Freiwilligen ein entscheidender Faktor. Wie von der Shell Jugendstudie aufgeführt, orientieren sich die Teilnehmenden in der Jugendarbeit primär an Gleichaltrigen oder leicht älteren "Vorbildern". Die über 40 jugendlichen Freiwilligen im Jugendwerk RAL verteilen sich auf alle Jahrgänge, von der 6. Klasse bis zum 3. Lehrjahr. Ohne das Engagement dieser Freiwilligen wären Anlässe mit bis zu 40 Teilnehmenden nicht adäquat umsetzbar.

## Rückblick Freiwillige

### Ausbildung und Anlässe für Freiwillige

In der Arbeit mit jugendlichen Freiwilligen ist es wichtig, nicht nur die Leistung der jungen Menschen einzufordern. Zur Jugendarbeit gehören auch die gezielte Förderung und Unterstützung der Freiwilligen in ihrer Aufgabe. Insgesamt fanden im letzten Jahr fünf Anlässe für und mit den jugendlichen Freiwilligen statt. Darunter zwei gemeinsame Essen und ein Ausflug. Dies ist eher knapp und in Zukunft möchten wir die Freiwilligen wieder besser betreuen.

### Die Freiwilligen profitieren auch

Mit mehreren Umfragen haben wir während der letzten Jahre im Jugendwerk erhoben, was eigentlich die langjährigen Freiwilligen aus ihrem Engagement mitnehmen. Dabei zeigte sich, dass die Freiwilligen durchaus auch von ihrem Engagement profitieren. Betont werden gesteigertes Problemlöseverhalten und mehr Teamfähigkeit, stärkere Durchsetzungsfähigkeit und Führungsqualität. Hingewiesen wird auch auf mehr Selbstbewusstsein und höheres Verantwortungsbewusstsein, gesteigerte Ausdauer und mehr Frustrationstoleranz.

*Wer sich in einem Tierkostüm während einem KIDZZ unter 30 aufgedrehte Kinder wagt, trainiert auf jeden Fall seine Belastbarkeit und die Frustrationstoleranz.*





# VERNETZUNG & ZUSAMMENARBEIT

Die Jugendarbeit ist innerhalb einer Dorfgemeinschaft immer nur ein Anbieter unter vielen. Umso bedeutsamer sind, dass dort wo sinnvoll auch die Zusammenarbeit und Vernetzung mit Partnerinnen und Partner in der Arbeit mit jungen Menschen gepflegt wird. Gemeinsam sind Projekte und Anlässe möglich, welche für einen einzelnen Verein oder eine einzelne Organisation kaum zu stemmen sind.



## Lokale oder regionale Projekte 2024

### **KINDERLAGER mit den Kirchgemeinden**

Das in Zusammenarbeit mit den beiden Kirchgemeinden organisierte Herbstlager ist ein sehr wichtiger Teil der Wirkung des Jugendwerks RAL. In einem Kinderlager sind Prozesse möglich, welche innerhalb der 2 oder 3 stündigen Animationen während den Schulwochen nicht realisierbar sind. Das mit der Kirche vereinbarte Leitthema dieses Jahr lautete "Vertrauen". Rund um dieses Thema wurde ein ganzer Strauss an Spielen, Ausflügen, Bastelarbeiten und Abenteuer organisiert. Pech hatten wir leider mit einer Krankheitswelle, welche Mitte Lager startete und einen Teil der Kinder und Begleitpersonen sehr stark erwischte.

### **FERIENAKTIVITÄTEN für und mit den Vereinen**

auch 2024 waren die lokalen Vereine und Organisationen wieder eingeladen für Beiträge an den Ferienaktivitäten in den Frühlingsferien. Jedes Jahr wird eine kleine Ausschreibung erstellt und die Kinder können sich dann Online anmelden. Als eigene Aktivitäten bot das Jugendwerk für Kindergarten bis 3. Klasse und für 4. - 6. Klasse je ein Waldabenteuer an.



# FACTS

**52 Anlässe**

**1683 Teilnehmende**

**1682 Stunden Freiwilligenarbeit**

Unsere heutige Jugendarbeit  
ist das Resultat unserer Visionen von gestern.

Morgen wird sie das Resultat  
unserer Visionen von heute sein.

Angebote	Anz. Anlässe	Total h	Total TN	h Fa
Jugendtreff, Friday-Party, Sport Night	12	31.5	335	195.5
Discos	2	3.5	46	8
KIDZZ und TEENS	18	38.5	519	209.5
Projekte (Kerzen ziehen, Dankesessen, Europapark)	4	21.3	155	64
Lager / Weekendtage	11	93.3	511	1145
Ferienaktivitäten des Jugendwerks	2	5	35	20
Diverses und Planungssessen mit den Freiwilligen	3	5.3	82	40
<b>Total 2024</b>	<b>52</b>	<b>194.4</b>	<b>1683</b>	<b>1682</b>
<i>2023 im Vergleich</i>	57	192	1765	1236
<i>2022 im Vergleich</i>	58	193	1131	1054

**Erläuterungen**

Total h    Dauer der Angebote oder Aktivitäten in Stunden  
 TN        Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Angebote  
 h FA      Anzahl der von Freiwilligen geleisteten Stunden



# DANK UND AUSBLICK



## Zielsetzungen 2025

Die oberste Zielsetzung für das Jahr 2025 ist, wieder personelle Konstanz in die Angebote des Jugendwerks RAL zu bringen. Weitere Zielsetzungen sind:

- Ein für die Kinder, die jugendlichen Freiwilligen und die erwachsenen Begleitpersonen spannendes und gemeinschaftsstarkes Kinderlager.
- Mit einer Schulung wieder neue junge Freiwillige zu erreichen und diese in der Jugendarbeit zu integrieren.
- Die Jugendräume in der Zivilschutzanlage unter Einbezug der Freiwilligen und der BesucherInnen farblich und animatorisch attraktiver gestalten.

Das Jugendwerk RAL erreicht seine Wirkung nur dank der grossen Unterstützung von sehr vielen Seiten. Dazu gehören Freiwillige, Behörden, Schulen, Hauswirts - Personen, Verwaltung oder Vereine.

Vielen Dank all diese engagierten Menschen, dass ihr damit zum Leben und zur Entfaltung von jungen Menschen aus Rütli, Arch und Leuzigen beiträgt.

Vor allem aber freuen wir uns, auch im kommenden Jahr wieder das Privileg zu haben, jungen Menschen aus Rütli, Arch und Leuzigen Gemeinschaft, Erlebnis und prägende Erfahrungen vermitteln zu dürfen.

Sabrina Fuchs - Standortleitung



### ADRESSE

Jugendwerk Rütli - Arch - Leuzigen  
Schulstrasse 7  
3296 Arch



### E-MAIL

ral@jugendwerk.ch



### TELEFON

+41 77 535 38 91



### WEBSEITE

ral.jugendwerk.ch